

KOMMUNAL

RUNDSCHAU



Amtsblatt

Ausgabe
Februar 2013



Parthenstein

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Karsten Rottstädt

– Amtsverweser Stadt Naunhof

Jürgen Kretschel

– Bürgermeister Gemeinde Parthenstein

Für die Orte Grethen, Großsteinberg, Klinga und Pomßen

Informationen der Verwaltung

Gültigkeit der Steuerbescheide für das Jahr 2012 und Folgejahre

Sehr geehrte Steuerzahler,

wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass der Steuerbescheid für die jeweilige Steuerart (Grundsteuer A und/oder B, Hundesteuer und Gewerbesteuer) aus dem Jahr 2012 weiterhin seine Gültigkeit behält. Nur bei Änderungen erhalten Sie einen neuen Bescheid.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Last unter der Telefonnummer 034293 / 522-19 oder zu den bekannten Sprechzeiten.

Steuerstelle
Stadtverwaltung Naunhof
Außenstelle Parthenstein

Änderungen in der Tour des Schadstoffmobiles 2013

Wir weisen auf den Artikel im Amtsblatt des Landkreises Leipzig vom 26.01.2013 hin, worin auf Seite 8 Korrekturen zu Angaben in der Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft 2013 veröffentlicht wurden.

Für Parthenstein betrifft dies den Termin des Schadstoffmobiles im OT Pomßen.

**Das Schadstoffmobil hält
am Donnerstag, 2. Mai 2013 von 18.00 – 19.00 Uhr auf dem Feuerwehrplatz in Pomßen**

Wir bitten um Beachtung.

Amtliche Mitteilungen

Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Parthenstein am 24.01.2013

Beschluss 01/01/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein legt einstimmig in öffentlicher Sitzung den 9. Juni 2013 als Tag der Bürgermeisterwahl sowie den 23. Juni 2013 als Tag einer etwaigen Neuwahl fest. Gewählt wird der Bürgermeister als Ehrenbeamter auf Zeit.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:	15	Abstimmungsberechtigt:	11	Nein-Stimmen:	0
Davon anwesend:	10 + BM	Ja-Stimmen:	11	Stimmenenthaltung:	0

Beschluss 02/01/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in öffentlicher Sitzung, den Auftrag zur Ausführung der Lieferungen und Leistungen zur Maßnahme „Neubau Dorfgemeinschaftszentrum Klinga“, Los 9: Trockenbau an die Firma Langhammer Bau GmbH aus Mutzschen zu vergeben.

Die Kosten belaufen sich lt. dem vom Architekturbüro Kayser geprüften Angebot vom 09.01.2013 auf brutto 21.785,47 €.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:	15	Abstimmungsberechtigt:	10	Nein-Stimmen:	0
Davon anwesend:	10 + BM	Ja-Stimmen:	8	Stimmenenthaltung:	2

(Gemeinderat Bergander befangen nach § 20 SächsGemO)

Beschluss 03/01/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in öffentlicher Sitzung, den Auftrag zur Ausführung der Lieferungen und Leistungen zur Maßnahme „Neubau Dorfgemeinschaftszentrum Klinga“, Los 10: Akustikdecke an die Firma Zimmerei Thorsten Riedel aus Grimma zu vergeben.

Die Kosten belaufen sich lt. dem vom Architekturbüro Kayser geprüften Angebot vom 09.01.2013 auf brutto 17.993,65 €.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:	15	Abstimmungsberechtigt:	11	Nein-Stimmen:	0
Davon anwesend:	10 + BM	Ja-Stimmen:	9	Stimmenenthaltung:	2

Beschluss 04/01/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in öffentlicher Sitzung, den Auftrag zur Ausführung der Lieferungen und Leistungen zur Maßnahme „Neubau Dorfgemeinschaftszentrum Klinga“, Los 11: Wärmedämmfassade an die Firma Becker & März GbR aus Zschadraß zu vergeben.

Die Kosten belaufen sich lt. dem vom Architekturbüro Kayser geprüften Angebot vom 03.01.2013 auf brutto 23.439,39 €.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:	15	Abstimmungsberechtigt:	11	Nein-Stimmen:	0
Davon anwesend:	10 + BM	Ja-Stimmen:	9	Stimmenenthaltung:	2

Beschluss 05/01/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein bestätigt einstimmig in öffentlicher Sitzung, den vorliegenden Nachtrag zur Maßnahme „Neubau Dorfgemeinschaftszentrum Klinga“, Los 01: Rohbau.

Die Mehrkosten belaufen sich lt. dem vom Architekturbüro Kayser geprüften Nachtragsangebot vom 14.01.2013 auf brutto 4.596,02 € und werden durch Minderausgaben beim Gewerk Rohbau in Höhe von 3.403,98 € teilweise ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:	15	Abstimmungsberechtigt:	11	Nein-Stimmen:	0
Davon anwesend:	10 + BM	Ja-Stimmen:	9	Stimmenenthaltung:	2

Jürgen Kretschel
Bürgermeister

Für die Bekanntmachung

Karsten Rottstädt
Amtsverweser Stadt Naunhof

Allgemeine Mitteilungen

RECHTSANWÄLTIN

Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11
04683 Naunhof

E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

Tel.: 034293 / 3 02 40

Fax: 034293 / 3 02 41

Termine nach

Vereinbarung

Tätigkeitsschwerpunkte: Verkehrsrecht, Arbeitsrecht, Zivilrecht

Interessenschwerpunkte: Mietrecht, Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht im Deutschen Anwaltverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de

ANZEIGE

Das Arbeitsrecht im Rückblick des Jahres 2012

Im Jahr 2012 hielten sich die gesetzgeberischen Initiativen im Arbeitsrecht in Grenzen. Böse Zungen behaupten sogar, das Bundesarbeitsministerium befinde sich im „Bummelstreik“, da zahlreiche Vorhaben unrealisiert geblieben und offene Baustellen nicht angegangen worden sind.

Auf den Weg gebracht wurde lediglich das neue **Familienpflegezeitgesetz (FPfZG)**, das bei der Pflege von nahen Angehörigen durch Arbeitnehmer eine Arbeitszeitreduzierung für maximal zwei Jahre auf mindestens 15 Stunden pro Woche ermöglichen soll. Es wurde allerdings kein Rechtsanspruch auf Familienpflegezeit geschaffen, sondern diese bedarf einer freiwilligen Vereinbarung zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber (wie bei der Altersteilzeit).

Außerdem wurde in Umsetzung von EU-Richtlinien die **Arbeitszeit von selbständigen Kraftfahrern** gesetzlich geregelt und auch für selbständige Kraftfahrer Arbeitszeithöchstgrenzen mit entsprechenden Aufzeichnungspflichten und Sanktionsmöglichkeiten eingeführt.

Die Rechtsprechung jedoch hat sich wieder alle Mühe gegeben, das Arbeitsrecht richterlich fortzuentwickeln:

Auf überraschend öffentliches Interesse stieß eine Entscheidung des Bundesarbeitsgerichtes, wonach der Arbeitgeber berechtigt ist, von dem Arbeitnehmer die Vorlage einer ärztlichen **Bescheinigung zur Arbeitsunfähigkeit schon vom ersten Tag der Erkrankung** an zu verlangen. Es ist also nicht erforderlich, dass gegen den Arbeitnehmer ein begründeter Verdacht besteht, er habe in der Vergangenheit eine Erkrankung nur vorgetäuscht. Auch ohne solch einen Verdacht steht es dem Arbeitgeber frei, schon vom ersten Tag der Erkrankung an eine AU-Bescheinigung zu verlangen.

Zum Bereich der **Überstundenvergütungsansprüche** wurde vom BAG erneut betont, dass es einen allgemeinen Rechtsgrundsatz nicht gebe, wonach jede Überstunde bzw. jede dienstliche Anwesenheit über die vereinbarte Arbeitszeit hinaus zu vergüten sei. Vielmehr sei stets im Einzelfall anhand eines objektiven Maßstabes unter Berücksichtigung der Verkehrssitte, der Art, des Umfangs und der Dauer der Dienstleistung sowie der Stellung der Beteiligten zueinander die jeweilige Vergütungserwartung festzustellen. Darlegungs- und beweislasterpflichtig für das Bestehen einer Vergütungserwartung ist der Arbeitnehmer. Eine solche objektive Vergütungserwartung sei aber regelmäßig gegeben, wenn der Arbeitnehmer kein herausgehobenes Geld beziehe. Bei sogenannten Besserverdienenden sei dagegen davon auszugehen, dass sie nicht nach einem bestimmten Stundensoll, sondern nach der Erfüllung ihrer Arbeitsaufgaben vergütet werden.

Intensiv gestritten wurde darüber, unter welchen Voraussetzungen ein **Verfall des Urlaubsanspruches bei Langzeiterkrankten** in Betracht kommt. Der 9. Senat des BAG entschied nunmehr, dass der Urlaubsanspruch 15 Monate nach Ablauf des Urlaubsjahres verfalle. Dies habe auch der Europäische Gerichtshof nicht beanstandet. Dieser Urlaubsabgeltungsanspruch ist ein reiner Geldanspruch, der erst in Zusammenhang mit der Beendigung des Arbeitsverhältnisses entsteht.

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag



Es feierten folgende Rentnerinnen und Rentner ihren Geburtstag

in Großsteinberg

Herr Mätzold, Werner	77 Jahre
Herr Gnauck, Eckehard	74 Jahre
Frau Langner, Irene	74 Jahre
Herr Langhof, Rolf	71 Jahre
Herr Lohse, Heinz	82 Jahre
Herr Weigel, Hans	84 Jahre
Herr Lindner, Martin	78 Jahre
Frau Lemke, Renate	80 Jahre
Frau Henkner, Ilse	78 Jahre
Frau Plüss, Bärbel	70 Jahre
Frau Riedel, Theresia	76 Jahre
Herr Künne, Jochen	72 Jahre
Herr Fronzek, Hans	72 Jahre
Frau Eckardt, Ruth	87 Jahre
Frau Riecker, Siegrid	78 Jahre
Frau Grund, Wella	79 Jahre
Frau Dr. Gottzmann, Carola	70 Jahre
Herr Mengel, Helfried	92 Jahre
Frau Hirth, Magdalena	90 Jahre
Herr Eißmann, Lutz	71 Jahre
Herr Klötzsch, Rainer	70 Jahre

in Grethen

Frau Reichstein, Helga	85 Jahre
Herr Fuchs, Johann	79 Jahre
Frau Dietrich, Renate	74 Jahre
Herr Kutscher, Hellmut	73 Jahre

in Pomßen

Herr Drache, Klaus	73 Jahre
Herr Elsner, Gerhard	74 Jahre
Frau Friedemann, Brigitte	73 Jahre
Frau Schuh, Sieglinde	79 Jahre
Frau Dreßler, Brigitte	71 Jahre
Frau Reichel, Marianne	85 Jahre
Herr Schuster, Günter	74 Jahre

in Klinga

Herr Nelke, Martin	75 Jahre
Frau Hutzel, Edith	77 Jahre
Frau Börner, Erika	84 Jahre
Frau Kitsche, Maria	76 Jahre
Frau Woitas, Ingeborg	71 Jahre
Herr Müller, Adam	76 Jahre
Herr Reuter, Günther	70 Jahre
Frau Kubat, Annerose	71 Jahre
Herr Hartmann, Wolfgang	85 Jahre
Frau Barth, Helga	70 Jahre
Herr Dowidat, Johann	71 Jahre

Die Gemeindeverwaltung wünscht allen genannten und ungenannten Jubilaren viel Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.



Freiwillige Feuerwehr Klinga Freunde und Förderer der FF Klinga e. V.



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Vereins der Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Klinga e. V. lädt hiermit alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **15. März 2013**, um **19.30 Uhr**, in den Kultursaal Klinga ein. Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht des Vorstands
- Finanzbericht des Vorstands
- Entlastung des alten Vorstands
- Aufstellung der Kandidaten für den neuen Vorstand
- Wahl des Vorstands
- Aktuelle Themen und Vorhaben

>>> mehr unter www.feuerwehr-klinga.de

TSV Großsteinberg e.V.

Achtung - Information an alle Vereinsmitglieder

Der TSV führt am **15. März 2013 – 20.00 Uhr im Sportlerheim Großsteinberg** seine **Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vereinsvorstandes** durch.

Dazu sind alle Vereinsmitglieder eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste
2. Bestätigung des Versammlungsleiters und der Wahlkommission
3. Rechenschaftsbericht
 1. Vorsitzender
 - Schatzmeister
 - Fußball / Jugendleiter
4. Bericht der Revisionskommission
5. Anfragen und Ergänzungen zu 3. und 4. mit anschließender Stellungnahme des Vorstandes
6. Entlastung des alten Vorstandes für 2012
7. Neuwahl von
 1. Vorsitzender
 2. Vorsitzender
 - Schatzmeister
 - Vertr. Herrenfußball
 - Vertr. Aerobic/Gymnastik, Vereinskassierung
 - Jugendleiter
 - Schriftführer
 - Öffentlichkeit, Internet
8. Bekanntgabe des Wahlergebnisses
9. Vorstellung des Jahres-/Finanzplanes 2013 mit den Investitionen des Vereins
10. Diskussion und sonstige Anfragen

TSV Vorstand



Feuerwehr Großsteinberg



**VORINFORMATION zum 14. Osterfeuer am
SAMSTAG, 30. MÄRZ 2013
AB 17.00 UHR
AUF DER HÜHNERKOPPEL IN GROSSTEINBERG.**



Am Donnerstag, 28. März 2013 nehmen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Großsteinberg auf der Hühnerkoppel (Anfahrt nur über Beiersdorfer Weg) **von 15.00 – 18.00 Uhr trockenes und unbehandeltes Holz** sowie **Baumabschnitt entgegen**.

Nicht erlaubt sind Abfälle jeder Art, mit Farbe behandeltes Holz, Grababfälle u.s.w.!

Es werden nur kleinere Mengen bis max. PKW-Anhänger entgegengenommen. Ein Anspruch auf Abnahme des Holzes besteht nicht!



Freiwillige Feuerwehr Klinga Freunde und Förderer der FF Klinga e. V.



Närrisches Treiben in Klinga

“Klinga helau!” hieß es zum letzten Mal im altgedienten Kulturraum. Dort hatte Faschings-Regisseur Frank Scholz mit seinen getreuen Aktiven aus Feuerwehr und Förderverein der Geschichtsschreibung die Narrenkappe aufgesetzt und damit dem tobenden Publikum im ausverkauften Saal zu ganz unerwarteten Erkenntnissen verholfen. So hatten offenbar einst Aliens die Musikkultur ins Dorf gebracht. Per Gangnam-Style bewiesen die fellbeschürzten



Ureinwohner tanzend, dass die Wiege der Menschheit in Klinga liegt, verkündete das im Dorfteich entdeckte Wrack des Reiseunternehmens „Arche Noah Sintflut Tours“, warum die Dinosaurier ohne Bordkarte auf der Strecke bleiben mussten. Wurde im Gladiatoren-Kampf der Vibrator enthauptet, offenbarte sich im alten Ägypten Kleopatra gegenüber Caesar als männlich und sexuell vom anderen Ufer stammend. Die närrische Welt- und Zeitreise zündete Lachsalven vom Minnesang an der Klingaer Senfburg über Raubritter an der Hammeldrehe, den Marterpfahl im frisch entdeckten Amerika bis hin zum wetternden Zeus und die modernen, mit Ouzo ihre Finanzprobleme lösenden Griechen. Das Lachmuskeltraining endete aber erst, als wegen des Problemflughafens Berlin-Brandenburg die Klingaer Pauschaltouristen in der lautstark eingeforderten Zugabe mit der Bimmel bis nach Istanbul fuhren. Zuvor hatte in guter Tradition die “Wilde Hilde” erneut das zurückliegende Jahr Revue passieren lassen und die Ereignisse aus der großen und kleinen Politik gehörig durch den närrischen Kakao gezogen. Bis in die vorgerückte Morgenstunde tanzte und feierte das närrische Publikum im liebevoll dekorierten Kultursaal.



Nur Stunden später waren gut 50 Knirpse der Einladung von Klingas Feuerwehr und ihrem Förderverein zum traditionellen Kinderfasching gefolgt. “Onkel Willi” hatte sich zwar als Schotte verkleidet, zeigte sich aber dennoch überhaupt nicht geizig mit Spielen, Tänzchen und Polonaisen. Unterstützt durch seine Assistentin Petra sorgte er dafür, dass die närrische Kinderschar drei Stunden lang über Langeweile nicht zu klagen brauchte. Kleine Preise gab es nicht nur für die schönsten Kostüme, sondern auch für alle Sieger und Platzierten bei den Spielen. Zur Stärkung gab es Getränke nach Wunsch, dazu

Pfannkuchen und Wiener Würstchen. In guter Tradition bot die Faschings-Crew auch die jugendfreie Version ihres Programms vom Vorabend - und begeisterte damit nicht nur den Nachwuchs sondern auch dessen zahlreiche große Begleiter.

>>> mehr unter www.feuerwehr-klinga.de

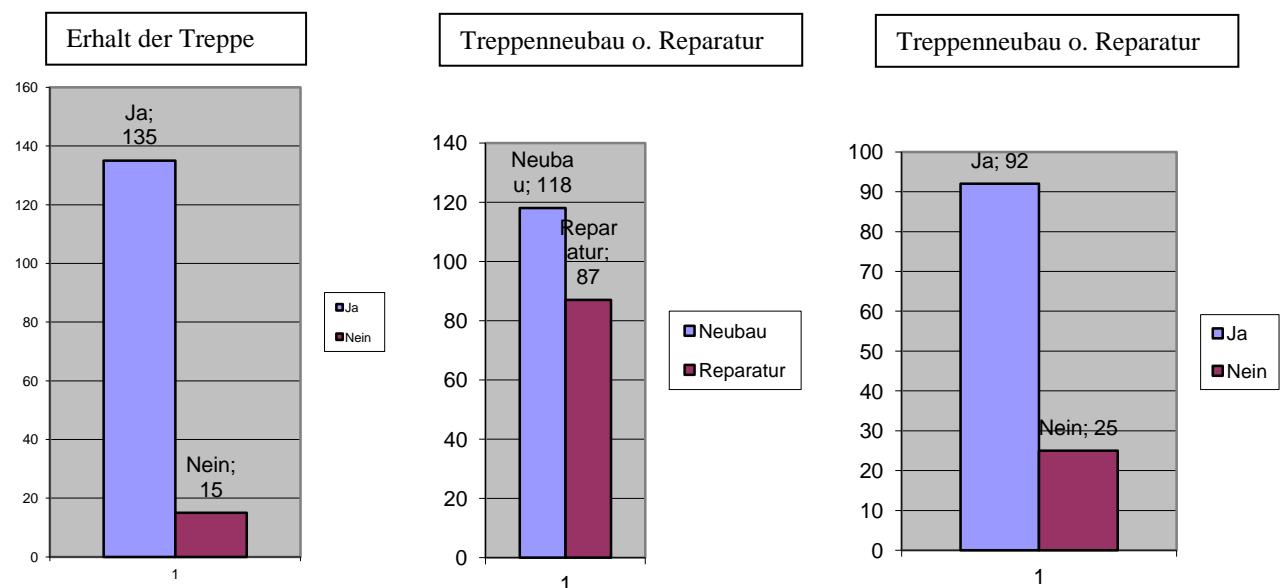
**In Ergänzung zum Veranstaltungsplan 2013 (Ausgabe Januar 2013) nachfolgend
Veranstaltungen in der Gaststätte „Zur Treve“ Grethen:**

15.03.2013	Haxenessen (für Kinder Schnitzel)	mit Vorbestellung
31.03.2013	Osterbrunch	mit Vorbestellung
05.04.2013	Verkehrsteilnehmerschulung	
07.04.2013	Skatturnier – Offene Dorfmeisterschaft	
12.05.2013	Muttertagsbrunch	mit Vorbestellung
06.09.2013	Verkehrsteilnehmerschulung	
18.10.2013	Halloween	mit Kita „Storchennest“ und FF Grethen
15.11.2013	Schlachtfest	
22.12.2013	Weihnachtsskatturnier „Parthensteinpokal“	
25.12.2013	Weihnachtsbrunch	mit Vorbestellung

**Kirchgemeinde Grethen – Ergebnis der Einwohnerbefragung
zum Erhalt der Friedhofstreppe**

Einwohner Grethen: 433

Eine Einschätzung zur Beteiligung ist nicht möglich. Dafür sind einmal Datenschutzgründe zu nennen, andererseits ist nicht bekannt, wer nicht erreicht wurde oder kein Votum abgeben wollte. Auch detailgenaue Auskünfte sind schwierig, weil die Herangehensweise (2 Personen) doch verschieden war. Wichtig ist aber, dass von den 150 erfassten Meinungen ein eindeutiges Ergebnis abzuleiten ist.



Unstrittig ist das Votum zum Erhalt (dafür 90%) und einer finanziellen Beteiligung (61%).

Anders verhält es sich, wie eine Erneuerung aussehen soll. Dies kann einmal an der Fragenstellung gelegen haben oder an der Ungewissheit, welches Vorhaben eine reelle Chance zur Umsetzung hat. Ein Gremium aus kirchlicher Baupflege, städtischem Denkmalschutz und Denkmalbehörde haben das Objekt am 07.02.2013 besichtigt. Alle Vertreter haben sich für den Erhalt und eine Reparatur ausgesprochen. Somit ist diese Aussage zweitrangig. Die 205 Stimmen lassen sich durch eine Zweifachnennung erklären. Erst müssen die Forderungen der Behörden vorliegen, um anschließend ein Konzept zu erarbeiten.

Die Schlussfolgerung kann nur sein, eine Lösung anzustreben, die vernünftige und zweckorientierte Planungsziele besitzt.

Wie könnte es weitergehen?

Es ist beabsichtigt, dass Vertreter der Kirche eine Aussprache mit der Gemeinde durchführen. Wünschenswert wäre, dass beide Parteien Verantwortung für eine einvernehmliche Lösung übernehmen. Der Friedhof ist, unabhängig ob Christ oder Bürger, eine wichtige Stätte der Ruhe und des Abschiednehmens, deshalb sollte auch nicht aus der Sicht hoher Kosten, sondern mit dem Herzen entschieden werden.

Wolfgang Bürgel



**seit 1990
Handwerksbetrieb**

GÜTTNER



04668 Grimma
OT Kaditzsch
Turmweg 10
Tel: 03437 / 91 80 25
info@bestellfuchs.de

**Ihre Küche fällt auseinander?
Ihre Waschmaschine klappert?
Ihre Elektrik im Haus ist veraltet?
Sie produzieren immer noch nicht Ihren eigenen Strom?
Und niemand hilft Ihnen?**

Wir schon!!!

- Elektroinstallation, Zählerplätze, Teilinstallation
- Hausgeräteverkauf sowie Reparatur
- Spülen und Arbeitsplattenaustausch
- Küchenplanung, Beratung und Montage
- Photovoltaikanlagen planen und errichten

**10€
Gutschein
ab 100€
Rechnungswert**

Wir machen`s für Sie und das schon seit über 20 Jahren...

Bei uns erhalten Sie Qualität und individuelle Beratung vom Fach

SV Klinga-Ammelshain e.V.

Der SV Klinga-Ammelshain lädt

Skatfreunde aus Parthenstein und Naunhof (mit seinen Ortsteilen)

**zum Skatturnier am 9. März 2013 ab 14 Uhr
in das Sportlerheim Klinga (an der Autobahn) ein.**



Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

SV Klinga-Ammelshain e.V.

Heimatverein Großsteinberg e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Die Mitglieder des Heimatvereins Großsteinberg e.V. werden hiermit sach- und fristgerecht zur ordentlichen Mitgliederversammlung für

**Mittwoch, 13. März 2013 - 19.00 Uhr
in das Heimathaus - Alte Dorfstraße 13**



recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes über die Tätigkeit des Vereins im Geschäftsjahr 2012
3. Bericht der Schatzmeisterin über das Geschäftsjahr 2012
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstandes
5. Planung des Geschäftsjahres 2013
6. Sonstiges

Der Vorstand



Thomas Altner

Bestattungswesen

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen von und nach allen Orten
- Bestattungsvorsorgevereinbarungen
 - Dauergrabpflege



- Gräber für Erdbestattungen und Grüfte
- Umbettungen und Exhumierungen
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Büro: Gartenstraße 41

04683 Naunhof

24h Bereitschaftsdienst unter Tel.: **(03 42 93) 34 590**

- Erd- und Feuerbestattung
- See- und Naturbestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgevereinbarung
- Sterbegeldversicherung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gräber für alle Bestattungen
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- Anzeigen in der Tageszeitung
- moderne Trauerhalle



BESTATTUNGSHAUS
hänsel

Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Naunhof - Friedhofsweg 1a - Tel. 034293/5010

Grimma - August Bebel Str. 2 - Tel. 03437/910172

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht

www.BestattungshausHaensel.de

VERMIETE

1,5 - Zimmer – Wohnung 45 m²
in Großsteinberg mit Etagenheizung, Laminat

Monatsmiete 238,00 € incl. NK

Interessenten melden sich bitte telefonisch
unter **0511 / 83 93 54**

Schlüssel der Kirche Pomßen verloren gegangen.

Seit der Silvesternacht wird der Schlüssel zur Kirche Pomßen vermisst.

Der ehrliche Finder wird gebeten, diesen bei Herrn Rolf Albrecht, Otterwischer Straße 7 im OT Pomßen oder im Pfarramt Pomßen (Hauptstraße) abzugeben.

Ein kleiner Finderlohn wird zugesichert.

RATZ-PUTZ - ALLES KLAR

FRÜHJAHRSPUTZ DAS GANZE JAHR



Unterhaltsreinigung • Wäscheservice • Fensterreinigung • Teppichreinigung
Grund- und Baureinigung • Hausmeisterservice • Handw. Dienstleistungen

Damaris & Roland Müller

Feldseite 2

Tel./Fax: 034384 / 72589

04668 Großbothen – Kößern

Funk: 0177 / 3322597

www.ratz-putz.de

ratz-putz@arcor.de

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Parthenstein – 04668 Parthenstein, Große Gasse 1 Telefon 034293/5220

Fax: 034293/29232 E-Mail: gemeinde@parthenstein.de

Verantwortliche für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Gemeinde Parthenstein - Jürgen Kretschel
Amtsverweser Stadt Naunhof - Karsten Rottstädt

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Jürgen Kretschel

Druck und Verlag: Gemeinde Parthenstein

Das Amtsblatt erscheint monatlich. **Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:** 11. März 2013

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: 19. März 2013

Die „Kommunalrundschau“ wird an alle erreichbaren Haushalte und gewerblichen Einrichtungen der Gemeinde Parthenstein mit den OT Grethen, Großsteinberg, Klinga und Pomßen verteilt. Weitere Exemplare liegen in der Außenstelle Parthenstein der Stadtverwaltung Naunhof – Große Gasse 1 in 04668 Parthenstein aus oder können gegen Kostenerstattung beim Herausgeber bezogen werden.

www.atax-ev.com
info@atax-ev.com

LOHNSTEUERBERATUNG

Atax

Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Beratungsstelle

Diana Weber

Gladeweg 9
OT Großsteinberg
04668 Parthenstein
Tel. 03 42 93 - 2 93 84

Alte Türen? *Wieder schön in 1 Tag!*

Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung

Renovieren ohne Rausreißen

Nachher

Jetzt informieren:
034347/51530
PORTAS-Fachbetrieb
Belgershain
Inh. Thomas Uhrlich
Hauptstraße 31a
04683 Belgershain

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

busch
RESTAURIERUNGS- & MALERWERKSTÄTTEN

SUSANN LUEBECK-BUSCH

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Wärmedämmung
- Fassadenanstrich
- Bodenbelagsarbeiten
- Parkett & Laminat
- Trockenbau
- Denkmalpflege
- Befunduntersuchungen

Telefon 034297/13 77 0
Lindenweg 8
04668 Parthenstein/OT Klinga

Neueröffnung

Ab **11. März 2013** steht Ihnen das **WerbegeWidder** mit Kreativität und Kompetenz zur Verfügung!

WerbegeWidder

Grafik & Design
UG (haftungsbeschränkt)

Was tun wir für Sie?	Print	Webdesign	Corporate Design
Nicht das was Sie suchen?	- Broschüren, Kataloge - Flyer, Karten, Plakate - Werbeartikel	- Beratung - Konzeption - Screendesign	- Logo Entwicklung - Geschäftsausstattung - Aussenwerbung
Kontaktieren Sie uns!	- Werbeanzeigen	- Support & Pflege	- Autobeschriftung

Lorenzstrasse 6 | 04668 Grimma
T 03437 / 740 89 69 | F 03437 / 740 89 68
info@werbegewidder.de | www.werbegewidder.de
Ansprechpartner: Ronny Leppelmeier (Inhaber) | Jacqueline Leppelmeier (Geschäftsführerin)

Dieses Amtsblatt, weitere aktuelle und interessante Informationen aus Parthenstein sowie die entsprechenden Links zu den Vereinen und einigen kommunalen Einrichtungen, Satzungen und Formularen finden Sie auch im Internet unter

www.parthenstein.de